



# Marktgemeinde Pölla

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

## Gemeindenachrichten Nr. 5 / September 2019



©Rene Denk, NÖN

### Heimsieg bei den 13. Waldviertler Dorfspielen

Ein großes Fest für unsere Marktgemeinde Pölla!

Nach 2013 und 2017 gehen wir 2019 zum 3. Mal als Sieger hervor.

### Inhalt

### Seite

Sanierung Volksschule	2	Berichte aus den Vereinen	18-25
Berichte aus dem Gemeindeamt	3-5	Waldviertler Jobmesse	26
NachbarschaftsHILFE PLUS, Inserate	6, 7	Zivilschutz - Probealarm	27
Breitbandausbau	8	Gratulationen, Seitenblicke	28-30
KLAR Klimawandel	9	Ärzte - Wochenenddienst	31
Neue Energiepraxis	10	Veranstaltungen	32
Hofladen Ramsau	11		
Dorfspiele	12-15		
Eremitage am Kamp	16-17		



[www.kampseen.at](http://www.kampseen.at)



[www.poella.at](http://www.poella.at)

## Investition Volksschule - mit Weitblick für unsere Kinder und Jugendlichen

Wir wollen unseren Kindern in Pölla die besten Zukunftschancen eröffnen!

Die Volksschule in Altpölla wurde nach der Gemeindegemeinschaft vor über 50 Jahren in größerem Umfang umgebaut und den damaligen Bedürfnissen angepasst. 1975 wurde die Schule von Landeshauptmann Andreas Maurer (der am 6. Sept. 2019 seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte) feierlich eröffnet.



In den letzten 20 Jahren wurden immer wieder Verbesserungen und kleinere bauliche Veränderungen an der Schule vorgenommen. Die Investitionen wie

der Errichtung einer Computerklasse im Jahr 2002, die Sanierung der WC-Anlagen und eine Fassadensanierung waren notwendige und gute Investitionen.

Mit dem Angebot einer Nachmittagsbetreuung in der Volksschule ist faktisch den ganzen Tag über Betrieb in der Schule. Der in die Jahre gekommene Turnsaal wird auch für diverse Freizeitgestaltungen im Rahmen von Vereinen bzw. für Heil- und Gesundheitsthemen genutzt.

Jetzt, knapp 45 Jahre nach der Eröffnung, ist es Zeit unseren Kindern eine moderne, zeitgemäße und attraktive Schule anzubieten. Die Schülerinnen sollen einen Ort vorfinden, wo schulisches Lernen mit einem gewissen

Wohlfühlfaktor bei der Freizeitgestaltung am Nachmittag Freude macht.

Wir sind Verantwortungsträger,

Erwachsene, Eltern, Großeltern und sollten uns der Verantwortung, die wir unseren Kindern gegenüber haben, bewusst sein. Deshalb wollen wir in die Ausbildung unserer Kinder in Kindergarten und Volksschule investieren!

Seit knapp einem Jahr bemüht sich eine Arbeitsgruppe von Gemeinderäten mit Überlegungen diverse Verbesserungen zu planen. Ende des Jahres wird ein Vorschlag für Sanierungs- und Umbauarbeiten vorliegen. Bis dahin werden bei verschiedenen Förderstellen des Landes Ansuchen um Unterstützung eingebracht.

Im Miteinander von Gemeindevertretern und den politischen Verantwortlichen des Landes werden wir um eine nachhaltige und zweckmäßige Gestaltung unserer Volksschule eintreten.

**Modern-Freundlich-  
Fortschrittlich - für unsere  
nächsten Generationen!**

*Bgm. Günther Kröpfl*



Volksschule Altpölla 1974



So könnte der Turnsaal nach der Sanierung aussehen. (Modell)



## Bericht aus dem Gemeindeamt

### ***Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!***

Werte Leserinnen und Leser unserer Gemeindezeitung!

Der Sommer 2019 hat uns als Gemeinde sehr gefordert. Die Austragung der 13. Waldviertler Dorfspiele war eine große aber schöne Herausforderung. Ohne einen gelebten Zusammenhalt der Gemeinschaft für diese Veranstaltung kann so ein Fest nicht gestemmt werden. Daher sage ich ein großes DANKE an alle, die zum Gelingen dieses Festes einen Beitrag geleistet haben. Vom Kuchenbacken über die Bewerbungsplanungen, von Unterstützern, bis zu organisatorischen Tätigkeiten der Vor- und Nachbereitung waren etwa 230 Personen für die Marktgemeinde Pölla im Einsatz. Von vielen Gästen konnte ich sehr positive Rückmeldungen über die Ausführung und Kompaktheit der Bewerbstätten entgegennehmen.

Zu einem weiteren Highlight hat sich für unsere Kinder der „Ferienspaß“ und die „Feriensportwoche“ entwickelt. Danke an die beiden Gemeinderätinnen Andrea Ranftl und Sandra Warnung mit ihren Mitarbeitern. Es ist eine Freude zu sehen welchen Einsatz und welche Begeisterung die Kinder dabei entwickeln.

In Summe konnten wir wieder einen schönen Sommer ohne große Unwetter in unserer Region genießen. Wenn auch die Klimaveränderungen mit Hitze rekordtagen klar zu spüren sind. Nicht nur deshalb arbeiten derzeit die Gemeinden in der Region Kampseen am Projekt „KLAR“ (Klimawandel-Anpassungs-Modellregion) um den Veränderungen entgegenzuwirken.

Mit Herbstbeginn stehen wir vor großen baulichen Herausforderungen. Zur Löschwassersicherung wurden im September neue Löschbecken in Schmerbach und Neupölla errichtet. Durch die Unterstützung des Landes NÖ ist es auch möglich mehrere Wegebauprojekte umzusetzen. Auch hier darf ich mich bei den Anrainern für das Verständnis der Notwendigkeit bedanken. Alle Nutzer von öffentlichen Straßen, Wegen und Gehsteigen bitte ich sorgsam damit umzugehen. Wenn es zu Verunreinigungen kommt, bitte ich diese umgehend zu beseitigen, damit auch der nächste Benutzer einen sauberen Zustand vorfindet.

Der bereits mehrfach angekündigte Breitbandausbau in der Region ASTEG hat in Echs-

bach bereits begonnen. Nach erfolgter Auftragsvergabe Anfang Oktober werden wir in Pölla ebenfalls zeitnahe in die Umsetzung gehen. Bei den Grabungsarbeiten wird es in vielen Bereichen im gesamten Gemeindegebiet durch die Verlegearbeiten zu Einschränkungen kommen. Auch hier bitte ich um Ihr Verständnis.

Für das Gesundheitsangebot freut es mich, Manuela Herzog in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen. Die Energetikerin bietet in den Bereichen der Humanenergetik im Arzthaus in Neupölla ihre Dienste an.

Mit 26. Jänner 2020 wurde der Gemeinderatswahltermin bekanntgegeben. Bis dahin gibt es noch viel zu tun. Ich lade alle gewählten Mandatäre ein, bis zur Gemeinderatswahl im Jänner 2020 kräftig mitanzupacken.

Ihr Bürgermeister

Günther Kröpfl



Herzlichen Dank nochmals für die vielen Mehlspeisen und Kuchen, die für die Kaffeestube bei den Dorfspielen gespendet wurden. Die drei Teller auf dem Foto konnten bislang leider nicht zurückgegeben werden, da keine Beschriftung vorhanden ist.

Wir bitten die Eigentümer der Teller sich diese am Gemeindeamt abzuholen. DANKE!

## Wegebau

Da dieses und nächstes Jahr in unseren Orten Glasfaserkabel verlegt werden, wodurch es zu vielen Grabarbeiten kommt, sind in diesem Jahr in den Ortschaften keine Straßensanierungsarbeiten beauftragt worden.

Für Sanierungsarbeiten von Güterwegen ist nach der Ernte ein sehr günstiger Zeitpunkt. Wege können einige Tage gesperrt werden bzw. behindern die Bauarbeiten die Landwirte weniger, da diese keinen so dringenden Bedarf haben zu den Feldern zu fahren. Die LKW-Fahrer haben öfter die Möglichkeit auf einem abgeernteten Feld oder einer gemähten Wiese zu wenden und müssen deshalb für die Materialzufuhr nicht so viel zurückschieben. Da ab September die Gewittersaison ziemlich vorbei ist, ist die Gefahr, dass es noch zu Abschwemmungen kommt gering. Aus diesen Gründen sind in den letzten Wochen die meisten Sanierungsarbeiten gemacht worden.

Aufgrund der erfreulichen Tatsache, dass von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, als für die Güterwege zuständiges Mitglied der NÖ Landesregierung, zusätzliche Finanzmittel bereitgestellt wurden, konnte dieses Jahr etwas mehr gemacht werden. In Schmerbach und Nondorf haben wir Wege, welche bei Starkregen immer wieder abgeschwemmt wurden, asphaltieren lassen. Die Grundanrainer hatten sich davor bereit er-



klärt 10% der Kosten zu übernehmen. Die Firma Strabag hat als Best- und Billigstbieter die Arbeiten ausgeführt.



In der KG Altpölla ist von der Firma Langthaler ein Erdweg ausgekoffert und mit tragfähigem Steinmaterial geschüttet worden.

Von der Straßenmeisterei Alentsteig ist uns Recyclingmaterial, welches beim Abfräsen der Straße am Brunner Berg angefallen ist, zur Verfügung gestellt worden. Damit wurde die Zufahrt zum Jugendlagerplatz bzw. zur Ruine Dobra sowie zu je einem außerhalb des Ortsbereiches liegenden Hauses in Reichhalms und Nondorf verbessert.

*Vzbgm. Ing. Johann Müllner*

## Gemeindewald

Eine besondere Herausforderung ist derzeit die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes. Gründe dafür sind das Absterben der Fichten aufgrund des starken Borkenkäferbefalles, das Absterben von Kiefern wegen der Trockenheit, die mangelhafte Verfügbarkeit von Waldarbeitern sowie die Preis- und Absatzsituation am Holzmarkt.

Über Jahrzehnte, wenn nicht Jahrhunderte, galt der Wald als Sparkasse. Gab es einen größeren Investitionsbedarf, konnte dieser durch den Verkauf von Holz getätigt werden ohne Schulden zu machen. In der derzeitigen Situation ist die eins-

tige „Sparkasse“ für viele mehr Last den finanzieller Polster.

Im Gemeindewald sind an mehreren Stellen Bäume zu schlägern welche aufgrund vom Käferbefall oder der Trockenheit



abgestorben sind. Da leider nicht genügend Waldarbeiter bzw. Harvester zur Verfügung

stehen, geht dies nicht im gewünschten Tempo. Wurde das Holz geschlägert und zum Abtransport bis zur Straße gebracht, dauert es relativ lange bis es abgeführt wird. Faserholz und Energieholz sind, mit kleinen Ausnahmen, derzeit nicht zu verkaufen.

Wenn von abgestorbenen Bäumen keine Gefahr bezüglich Schädlingsvermehrung mehr ausgeht und die Sicherheit von Straßen- und Wegebenutzern nicht gefährdet ist, kann es soweit kommen, dass das Holz nicht entnommen wird.

*Vzbgm. Ing. Johann Müllner*

## Lagerungen auf Gemeindegrund



Es kommt in letzter Zeit relativ oft vor, dass Material (Holz,

Steine, Sand ..) auf Gemeindegrund gelagert wird, ohne vorher die Erlaubnis von der Gemeinde eingeholt zu haben. Wenn die Gemeinde nicht selbst Bedarf hat, wird der Ortsvorsteher oder Bürgermeister für kurzfristige Lagerungen die Zustimmung geben, für längerfristige Lagerungen ist ein Pachtvertrag abzuschließen.

Unangenehm ist es, wenn durch solche Lagerungen gegen gesetzliche Vorgaben, wie das Naturschutzgesetz oder gegen forstrechtliche Bestimmungen, verstoßen wird. Die Gemeinde behält sich vor, in besonderen Fällen eine Besitzstörungsklage einzubringen.

*Vzbgm. Ing. Johann Müllner*

---

## Situation - neue Buslinien VOR in der Marktgemeinde Pölla



Bereits seit mehr als einem halben Jahr beschäftigt sich unsere Gemeinde mit den neu geplanten Buslinien des Verkehrsverbund-Ostregion (VOR). Erschwerend hinzugekommen ist, dass der Vertrag zwischen Betreiber und Gemeinde vom Unternehmer, der Fa. Langthaler, im Juni diesen Jahres gekündigt wurde. Dabei handelte es sich um den Kleinbus, welcher in den Orten Ramsau, Altpölla und Wegscheid für den Kindergarten eingesetzt war.

Nachdem nunmehr kein Kleinbus zur Verfügung steht, wurde die neue Buslinie unter Berücksichtigung des Kindergarten- und des Schülertransportes geplant. In Form einer Rückwärtsplanung, wonach der Linienbus

um 07:20 Uhr in Horn sein muss, konnten die Einsteigezeiten der Kinder unsere Erwartungen nicht erfüllen. Die ersten Kinder müssen bereits um 06:02 Uhr in Reichhalms einsteigen. Aus Sicht der Gemeinde ist dies für Kinder im Kindergarten- bzw. im Volksschulalter nicht tragbar.

Erschwerend hinzu kommt auch noch die gesetzliche Regelung, dass dieser Linienbus bei Wendemanövern aus Sicherheitsgründen nicht rückwärts fahren darf. Derzeit wird daher von Experten nochmals geprüft, ob ausreichende Wendemöglichkeiten in jenen Orten, wo die Notwendigkeit besteht, auch gegeben sind. Sämtliche Haltestellen werden dabei ebenfalls auf die gesetzmäßigen Vorgaben überprüft. Hier werden bauliche Veränderungen auf uns zukommen.

Bei einem Elternabend im August wurden die betroffenen Familien der Kindergartenkinder über diese Situation informiert. Da unser Gemeindegebiet sehr weitläufig ist, können keine zu-

friedenstellenden Einstiegszeiten für alle Betroffenen mit einem Beförderungsmittel erreicht werden. Ein möglicher Weg ist nun, dass Eltern in Form von Fahrgemeinschaften ihre Kinder morgens selbstständig in den Kindergarten bringen. Mittags kann der Linienbus zur Nachhausefahrt genutzt werden. Dabei stellt die Gemeinde auch eine Begleitperson zur Verfügung. Über eine mögliche Umstellung des bisher laufenden Betriebes werden die Eltern informiert.

Wenn jemand Ideen und konstruktive Vorschläge zur Verbesserung für den Kindergarten- bzw. Schülertransport hat, bin ich gerne bereit darüber zu diskutieren.

Als Gemeinde sind wir bemüht die Eltern bestmöglich zu unterstützen um hier einen Konsens zu finden.

## NachbarschaftsHILFE PLUS



NachbarschaftstHilfe Plus läuft nun in Röhrenbach sowie Pölla seit über einem Jahr sehr erfolgreich. Nachstehend einige beeindruckende Zahlen, welche den Erfolg des Projektes verdeutlichen.

Durchschnittlich nahmen **52 Personen pro Monat** eines der Unterstützungsangebote von NachbarschaftsHilfe Plus in Anspruch. Insgesamt wurden im Projektzeitraum **682 Dienste** von den Ehrenamtlichen geleistet, wodurch besonders den älteren Gemeindegürgern der Alltag erleichtert wurde.

Die Fahr- und Bringdienste sind mit insgesamt **463 Fahrten** der am meisten beanspruchte Dienst. Dies ist besonders auf die geringen öffentlichen Verkehrsmöglichkeiten zurückzu-

führen. Die Besuchsdienste und sonstigen sozialen Dienste werden ebenfalls gut angenommen.

Beachtlich ist auch die Zahl der gefahrenen Kilometer.

**12.590 km** legten die Ehrenamtlichen Mitarbeiter bei den

unterschiedlichen Diensten zurück.

Derzeit unterstützen **36 Personen** aus den zwei Gemeinden das Projekt ehrenamtlich. Nur durch diese Unterstützung ist es möglich, das Projekt so erfolgreich umzusetzen.

Bei der Altersverteilung der Ehrenamtlichen zeigt sich, dass sowohl junge als auch ältere Personen gerne helfen.

Für die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wurden im Laufe des Projektzeitraums **4 Treffen** organisiert. Neben organisatorischen Angelegenheiten standen der gegenseitige Austausch und das Miteinander im Vordergrund.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter haben im Laufe des Projektes über 1.100 Stunden ehrenamtlich geleistet. Dies sind pro Monat durchschnittlich 84,6 Stunden die unentgeltlich der Gemeinschaft zur Verfügung gestellt wurden.

„Es ist ein einzigartiges Projekt im Wald-

viertel, welches die Bedürfnisse der älteren Generation genau abdeckt. Das zeigen auch diese Zahlen, sind die Bürgermeister Gernot Hainzl und Günter Kröpfl vom Projekt überzeugt.“ Auch die Projektmitarbeiterinnen Martina Pleßl und Andrea Heider sind immer wieder begeistert, wie engagiert die Ehrenamtlichen ihre Zeit zur Verfügung stellen.

**Sollten auch Sie Unterstützung im Alltag brauchen, rufen Sie einfach an:**

[Unsere Büro-Mitarbeiterin Andrea Heider](#)

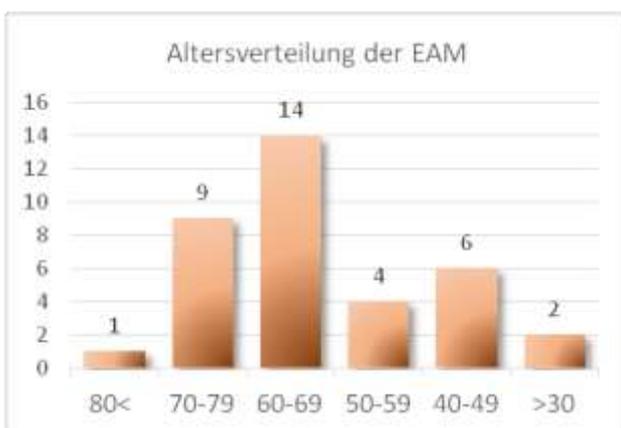
ist für Sie **telefonisch** erreichbar:

**MO – FR von 8-11 Uhr**  
**Tel: 0681/108 889 60**

**Persönlich: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8-10 Uhr** im Gemeindeamt Pölla!



*Möchten auch Sie als Ehrenamtliche oder Ehrenamtlicher anderen Gemeindegürgern helfen, dann melden Sie sich bitte im Büro der NachbarschaftsHILFE PLUS unter obiger Telefonnummer. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.*



wspk.at

Waldviertler  
**SPARKASSE** 

# Etwas schaffen, das bleibt.

Jetzt günstig Eigenheim  
bauen, kaufen und sanieren.



**Nicole Lemp**  
informiert Sie gerne.  
Filialleiterin

Tel.: 05 0100 - 79567

E-Mail: nicole.lemp@wspk.at

Unser  
**200 Jahre**  
Jubiläums-  
kredit



## typisch *Saubermacher*

Bist auch du typisch untypisch?  
Dann bewirb dich jetzt!

**Ozan, 38**

Saubermacher Fahrer  
Schriftsteller & Poet

**Sandro, 23**

Saubermacher Fahrer  
Motocrossfahrer  
& Bastler

Wir suchen

**LKW-FAHRER/INNEN**

die im Team Großes bewegen.

[saubermacher.at/karriere](http://saubermacher.at/karriere)

## Breitbandausbau in der Region ASTEG+

Zur Finanzierung: Nachdem das Land NÖ gemeinsam mit dem Bund im Rahmen der Niederösterreichischen Grenzlandförderung (NÖG) im Frühjahr 5,4 Mil. Euro für den Breitbandausbau zugesagt hat, wurde durch den Verein ASTEG+ nun auch beim Bund um eine Förderung für einen möglichen Gesamtausbau des Glasfasernetzes im Regionsgebiet angesucht. Mittlerweile ist vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie auch hier die Zusage der maximalen Förderhöhe von 65% für unsere Region ein-

getroffen. Für die nun noch ausstehenden 35% werden wir Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Land NÖ um eine Finanzierung im Rahmen einer Finanzsonderaktion des Landes ansuchen. Damit können alle Orte in der Region ASTEG+ versorgt werden.

Zur Umsetzung: Über die Sommermonate wurden die Ausbaugelände ausgeschrieben und in drei Etappen mit Eichenbach, Allentsteig und Pölla vergeben. Da in Wegscheid/Kamp die Verlegung einer Trinkwasserver-

sorgung durch eine Genossenschaft vorgenommen wird, werden wir dort eine Mitverlegung der Glasfaserverrohrung durchführen. Auch die EVN wird sich in eigenen Teilbereichen mit einer Mitverlegung be-

teiligen. Über den Baubeginn werden eigene Informationen für die Orte und deren Bewohner erlassen. Grundsätzlich werden alle Häuser mit einer Leerverrohrung aufgeschlossen. Insgesamt haben in unserer Gemeinde 341 Haushalte (das sind 59%) im Aktionszeitraum bis 12.12.2018 (um € 200,-) einen Antrag auf Anschluss mit Glasfaser abgegeben. **Während der Bauphase ist die Beantragung eines Anschlusses mit Kosten von € 600,- noch möglich!** Danach kann die Anschlussrichtung nur mehr unter Berücksichtigung der anteilmäßigen Herstellungskosten zu einem wesentlich höheren Preis errichtet werden. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Bei diesem Projekt ist das „MITEINANDER“ zwischen Gemeinden und dem Land NÖ deutlich spürbar!

Bürgermeister  
Günther Kröpfl



## Neue Löschwasserbehälter in Neupölla und Schmerbach

Im Zuge einer Beratung durch den Wasserwirtschaftsfonds des Landes NÖ hat man die Löschwasserversorgungen im Gemeindegebiet geprüft. Dabei wurde das in den 50iger Jahren erbaute Lösbeck im Norden von Neupölla beanstandet.

Ebenso wurde festgestellt, dass durch die Siedlungserweiterung in Schmerbach die Wege der Löschwasserversorgung zu weit sind. In beiden Fällen haben wir uns entschlossen neue Lös-

wasserbehälter mit ca. 60m<sup>3</sup> Wasserinhalt zu errichten.



## KLAR! gibt es den Klimawandel



Die Kleinregion Kampseen wird KLAR! Region

Klimatische Veränderungen sind vor allem in den letzten beiden Jahrzehnten immer sichtbarer geworden. Wie z.B.: Hitze, Starkregen, Trockenstress der Pflanzen, neue Schädlinge, veränderte Vegetationsperioden, gesundheitliche Belastung durch neue allergene Pflanzen,...

Ob man den Klimawandel als Bedrohung ansieht oder nicht – er ist da. Unsere Chance ist die Anpassung. Begegnen wir dieser Herausforderung mit geeigneten Maßnahmen.

Das Förderprogramm KLAR! vom Klima- und Energiefonds unterstützt Regionen dabei, Anpassungskonzepte zu entwickeln. ExpertInnen des Umweltbundesamtes sowie der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik werden durch konkrete Handlungsempfehlungen miteingebunden.

### **Die Kleinregion Kampseen ist eine dieser 44 KLAR-Regionen österreichweit!**

Jetzt geht es darum 10 Maßnahmen zu entwickeln, welche die Region fit für die Auswirkungen des Klimawandels machen. Diese Maßnahmen werden in der Region entwickelt und sind so auf die Gegebenheiten in der Region abgestimmt. In folgenden Bereichen möchten wir sieben Gemeinden (Gföhl, Jaidhof, Krumau, Lichtenau, Pölla, Rastenfeld, St. Leonhard) aktiv werden:

- Forst- und Landwirtschaft
- Wasserwirtschaft
- Gesundheit
- Biologische Vielfalt
- Garten & Grünraumgestaltung
- Tourismus
- Bauen & Wohnen
- Katastrophenschutz

Es ist uns wichtig, auch Ihr Wissen in die Maßnahmenentwicklung einfließen zu lassen. **Die detaillierte Projektvorstellung findet am 11. Okt. 2019 um 19:00 Uhr im Kulturhof Neupölla 10 statt.** Nutzen Sie die Möglichkeit Ihre Ideen zum Thema Klimaanpassung und Klimawandel einfließen zu lassen. Für Anregungen sind wir dankbar, senden Sie uns einfach ein Mail an: [region@kampseen.at](mailto:region@kampseen.at) Betreff: KLAR!



# Energiepraxis

*Energetische Unterstützung für  
Körper, Geist und Seele  
in allen Lebensbereichen.*



Mein Name ist Manuela Herzog und ich arbeite in den Bereichen der Humanenergetik.

Beruf, Alltag, Lebenssituationen und oftmals auch Krankheiten fordern uns täglich. Dabei wird es immer wichtiger auf unser körperliches und energetisches Wohlbefinden zu achten.

Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, Energieblockaden aufzulösen und somit die körpereigenen Heilungskräfte zu aktivieren.

Bei allen von mir angebotenen Energietechniken ist es mein Ziel, Ihr Wohlbefinden, sowie Ihren Energiehaushalt zu steigern und die Ursachen körperlicher Symptome energetisch zu behandeln und aufzulösen.

Als Humanenergetikerin kann ich Sie wieder in „Balance“ bringen.

## Absolvierte Ausbildungen:

Aurameisterin 1. und 2. Grades

Ausbildung Körperorientierter Energiearbeit (nach Heiko Wenig und Dagmar Pauer)

Ausbildung zur Therapeutin der Geistigen Wirbelsäulenaufrichtung

Heilerin der Neuen Zeit

Pranic Healing

Reiki

## Anwendungsmöglichkeiten:

Krankheiten und Symptome

chronische Schmerzen

Schlafstörungen

Angstzustände (auch bei Kindern)

Schulängste

Schock/Traumata

Energetische Begleitung vor und nach Operationen

Ursachen auflösen, die Konflikte und Lebenssituationen im Alltag erschweren

uvm.



### Energetische Behandlungen ersetzen

keinen Arzt bzw. medizinische  
Behandlungen, können diese jedoch  
sinnvoll ergänzen und unterstützen.

**Behandlungsraum befindet sich im Arzthaus in 3593 Neupölla 93**

## Errichtung eines Hofladens in Ramsau

Wir freuen uns über einen neuen Nahversorger in der Gemeinde. Viele von Ihnen haben es wahrscheinlich schon gehört oder gesehen, das ehemalige Milchhaus in Ramsau wird saniert.

Wir wollen hier ab Mitte Oktober einen Hofladen eröffnen.

Unser Ziel ist es, eine Plattform zu schaffen, wo regionale Bauern/Produzenten/Direktvermarkter ihre Produkte verkaufen können.

Die Umbauarbeiten, die seit August laufen, sollen in den nächsten Wochen abgeschlossen werden.

Es wird – wie schon bei uns in Rastendorf – ein Hofladen auf

Basis der Selbstbedienung sein. In diesem kann dann täglich in der Zeit von 7:00 bis 20:00 Uhr eingekauft werden.

Um ein möglichst breites Sortiment bieten zu können, würden wir uns freuen, wenn sich noch Bauern/Produzenten aus der Gemeinde oder aus der Region finden, die ihre Produkte im Hofladen verkaufen möchten. Sollte Interesse bestehen, bitte um Kontaktaufnahme mit uns.

Marina und Richard Kröpfl  
3532 Rastendorf 76a  
0664/1430185  
hofladenkroepfl@gmx.at

Wir freuen uns schon auf die Eröffnung! Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

**HOFLADEN**  
**FAM. KRÖPFL**



**EVN**  
Energie. Weisheit. Leben.

**BERATUNG FÜR**  
*di und mi.*

Erfahrung und Know-how aus der Region:  
Lernen Sie Ihren EVN Energieberater kennen!  
Mehr auf [evn.at/beratung](http://evn.at/beratung)

Jetzt  
Photovoltaik-  
Anlage planen:  
0800 800 333

## Platz 1 bei den 13. Waldviertler Dorfspielen

Vom 16. bis 18. August 2019 war das gelebte Miteinander in unserer Gemeinde deutlich zu spüren. Bei allen die teilgenommen haben, bei allen die ehrenamtlich in ihrer Freizeit mitgeholfen haben, bei allen Besuchern und Fans, die dieses Fest bei ausgezeichneten Witterungsbedingungen zu einem Familienfest des Bezirkes Zwettl gemacht haben. Die Bewerbe waren sehr gut vorbereitet, dies wurde mir mit viel Lob an die Organisation und Durchführung von den teilnehmenden Gemeinden bedacht. Es ist mir ein Anliegen, diese positiven Rückmeldungen an die Bevölkerung weiterzugeben. Auch für die unterstützenden Firmen war es eine große Bühne, um regional

in die Werbung gehen zu können.

Berechtigterweise fragen sich wahrscheinlich einige, lohnt sich dieser enorme Aufwand einer solche Veranstaltungen? Mit Sicherheit kann ich diese Frage mit JA beantworten. Neben dem gesellschaftlichen Austausch innerhalb der Gemeinden, den erlebnisreichen Bewerben entstehen viele Kontakte und Freundschaften unter den Teilnehmern und Gästen. In finanzieller Hinsicht dürfen wir ebenfalls ein sehr positives Ergebnis vermelden. Die mitwirkenden Vereine, die einen Ausschank betrieben haben, konnten somit ihre Vereinskassen etwas aufbessern. Ich gratuliere und be-

danke mich nochmals bei allen die zu einem sehr guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

**Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Helferinnen und Helfer sind hiermit zum**

**Abschlussfest**

**am**

**Samstag, den 5. Oktober 2019 um 17 Uhr im Kulturhof Neupölla**

**eingeladen.**

Bürgermeister  
Günther Kröpfl

 <b>Ergebnis der 13. Waldviertler Dorfspiele in Pölla</b>		Gesamtwertung ohne Sireichresultate	Sireichresultate	Gesamtwertung mit Sireichresultate
<b>1</b>	<b>Pölla</b>	<b>1295</b>	<b>100</b>	<b>1195</b>
<b>2</b>	<b>Großglobnitz</b>	<b>1235</b>	<b>90</b>	<b>1145</b>
<b>3</b>	<b>Echsenbach</b>	<b>1155</b>	<b>90</b>	<b>1065</b>
<b>4</b>	<b>Schwarzenau</b>	<b>1125</b>	<b>95</b>	<b>1030</b>
<b>5</b>	<b>Göpfritz/Wild</b>	<b>1060</b>	<b>45</b>	<b>1015</b>
<b>6</b>	<b>Grafenschlag</b>	<b>970</b>	<b>0</b>	<b>970</b>
<b>7</b>	<b>Sallingberg</b>	<b>1000</b>	<b>40</b>	<b>960</b>
<b>8</b>	<b>Kottes-Purk</b>	<b>990</b>	<b>45</b>	<b>945</b>
<b>9</b>	<b>Waldhausen</b>	<b>1010</b>	<b>80</b>	<b>930</b>
<b>10</b>	<b>Allentsteig</b>	<b>975</b>	<b>70</b>	<b>905</b>
<b>11</b>	<b>Schweiggeners</b>	<b>900</b>	<b>0</b>	<b>900</b>
<b>12</b>	<b>Kirchschlag</b>	<b>880</b>	<b>0</b>	<b>880</b>
<b>13</b>	<b>Rappottenstein</b>	<b>785</b>	<b>0</b>	<b>785</b>
<b>14</b>	<b>Groß Gerungs</b>	<b>675</b>	<b>0</b>	<b>675</b>

## **Bewerbsteilnehmer der Marktgemeinde Pölla und Platzierungen**



### **Asphaltstock: 2. Platz**

Michael Staar, Monika Müllner, Bernhard Pfeisinger, Gerald Mayerhofer, Erwin Mayerhofer



### **Beachvolleyball: 3. Platz**

Stefan Grill, Christian Pachtrog, Marion Popp, Martin Toschner, Robert Popp



### **Feuerwehr: 13. Platz**

Barbara Gallauner, Patrick Schmutzer, Lukas Nußbaum, Manuel Allinger, Sonja Kirschenhofer, Benedikt Ponstingl, Yvonne Ponstingl, Christoph Müllner, Stefan Kühhas



### **Fußball: 3. Platz**

1. Reihe: Michael Wurst, Günther Roithner, Kevin Gangl, Jakob Goldmann, Tobias Simlinger  
2. Reihe: Mathias Blaim, Lukas Roitner, Dominik Albrecht, Lukas Schäller, Lukas Speneder, Raphael Roithner, Georg Wandl



### **Junioren: 1. Platz**

David Nußbaum, Elias Punz, Yvonne Ponstingl, Benedikt Ponstingl



### **Landwirtschaft: 3. Platz**

Stefan Kühhas, Lukas Nußbaum, Barbara Gallauner, Bernhard Pfeisinger, Martin Aschauer



**Kinder & Jugend: 1. Platz**

1. Reihe: Valerie Schmid, Mathias u. Annabella Tiefenbacher, Anna Metz, Lisa Holm, Tobias Strohmmer
2. Reihe: Alina Pistracher, Sophie Doninger, Jasmin Krapfenbauer, Sebastian Schmid, Valentina Metz, Maximilian Endl, Yasmin Strohmmer, Isabel Warnung, Kathrin Holm, Felix Berger
3. Reihe: Elena Popp, Elina Amsüss, Hannah Greiml, Hannah Popp, Tina Warnung, Caroline Endl, Nina Ranftl, Sarah Ranftl, Andrea Ranftl, Felix Berger, Christoph Hollerer, Amelie Amsüss, Maximilian Wandl



**Laufen: 5. Platz**

Daniel Gwiß, Julia Zotter, Michael Winkler, Daniel Kröpfl



**Schießen: 1. Platz**

Hans Mozga, Mathias Warnung, Vanessa Melzer, Jasmin Hasanovic



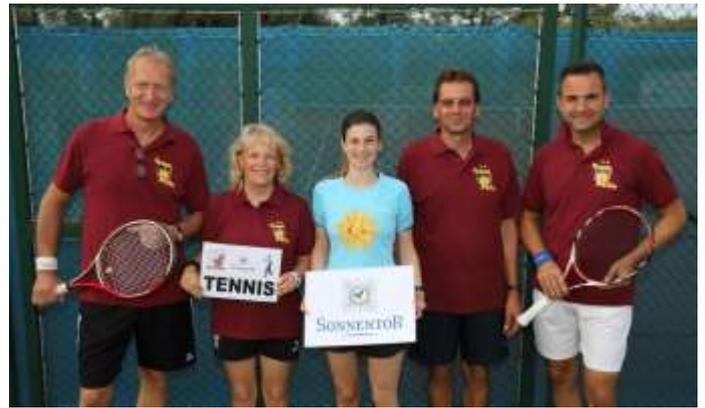
**Musik: 2. Platz**

1. Reihe: Bernhard Trauner, Martin Endl, Franz Trauner, Martina Trauner, Martha Trauner, Iris Steiner, Sabine Pfsinger, Christine Zinner, Denise Plaim
2. Reihe: Franz Kletzl, Daniel Kletzl, Martin Lechner, Melanie Mayerhofer, Lena Greiml, Sabine Weidenauer, Gerlinde Bichl, Elisabeth Bichl
3. Reihe: Florian Mayerhofer, Stefan Lechner, Stefan Bichl



**Schnapsen: 2. Platz**

Martin Nußbaum, Gerhard Metz, Johanna Hörndl, Ernst Rauscher, Margit Kuba, Renate Metz, Johann Hiebinger, Willibald Ziegelwanger



**Tennis: 7. Platz**

Heinrich Zinner, Erni Scheidl, Kerstin Metz, Helmut Wazlawik, Günther Herzog



**Tischtennis: 9. Platz**

Julia Hofbauer, Andreas Grötz, Peter Schmutzenhofer, Gregor Hofbauer, Christian Hofbauer



**Juxbewerb: 1. Platz**

Bgm. Günther Kröpfl, Sabine Pfeisinger, Vzbgm. Ing. Johann Müllner, Gf. GR Markus Taxpointner



**Völkerball: 3. Platz**

1. Reihe: Lena Greiml, Kerstin Winkler, Sonja Gangl, Melanie Mayerhofer, Nadine Winkler  
2. Reihe: Iris Steiner, Angelika Offenberger, Sarah-Luise Hunger, Sabine Pfeisinger, Alexandra Geringer, Anna Carin Speneder, Barbara Gallauer, Jennifer Metz, Karin Zechmeister

## „Das war’s“ – Schlusspunkt mit Schlusspointe



„Die im romantisch-wilden Waldviertel gelegene Eremitage am Kamp ist ein Ort der Kontemplation, des konzentrierten, beschaulichen Sinnierens – begleitet von der morgendlichen und abendlichen Glocke der kleinen Kapelle am Fluss, dem Probealarm der Freiwilligen Feuerwehr und dem Gefechtslärm auf dem nahen Truppenübungsplatz der österreichischen Bundesregierung, angeeignet vom Dritten Reich.“

Noch kann diese Selbstbeschreibung des Kunstraums Eremitage am Kamp in Gegenwartsform gelesen werden, doch mit dem Abschiedsfest am 12. Okt. 2019 wird aus dem „ist“ ein „war“.

Mit seinen knapp 100 Einwohnern ist Wegscheid am Kamp selbst für das Waldviertel ein kleiner Ort. Hier eröffnete Clemens Feigel im Herbst 2014 seine Galerie Eremitage am Kamp.

Im Spannungsverhältnis von Realität und Idylle sollte sie ein Platz für Projekte mit einer gewissen Kompromisslosigkeit und für Künstlerinnen und Künstler mit einer Gelassenheit gegenüber dem eigenen Wahnsinn sein, so weiter in der Selbstdefinition.

In der ersten Ausstellung setzte Eugen Plan in „Diverse Werks“ schönen Müll in Szene. Eine

Bildserie beginnend in den achtziger Jahren, die sich mit der Transformation und Ästhetik von Zurückgelassenem in der Natur auseinandersetzt. 5 Jahre später widmet die Galerie auch die letzte Personale diesem radikalen Künstler: „AgitArt 1984 – 2019“ ist eine über Jahrzehnte gehende verstörende Abhandlung über Machtmissbrauch und der Bereitschaft des Einzelnen, sich diesem zu beugen. Aus aktuellem Anlass wurde die Ausstellung bis zur Nationalratswahl, 29. Sept. 2019, verlängert.

Danach beendet die Galerie ihr Programm und zelebriert den Abgang mit einem Fest und einer Feuer-Performance von Peter Berger. Dieses Fest wird auch eine Danksagung an die Künstler und Künstlerinnen, die mit ihren Einzelausstellungen zum Ruf der Eremitage am Kamp beigetragen haben. In



Vernissage mit Hermes Phettberg  
©Otmar Lichtenwörther

einer ausgewählten Zusammenstellung ihrer Beiträge soll nochmals der Schwerpunkt des Kunstraums sichtbar werden: Subversion mit Qualität. Wobei diese Infragestellung bestehender Hierarchien und Ordnungen nicht laut oder provokant zu sein hatten, auch homöopathische Dosierungen durften hier mit

feinen Schwingungen ihre Wirkung entfalten.

Das Ende des Ausstellungsbetriebs kommt überraschend. Viele Besucher schätzten das Programm der Galerie und nahmen auch weite Anreisen in Kauf. Laut Eigentümer Clemens Feigel ist der Schlusspunkt auch als Schlusspointe zu sehen, als eine Hinterfragung des Galeriebetriebs überhaupt.

Es fehlt ihm insbesondere eine grundsätzliche Bereitschaft der Presse zu einer niveaувollen Berichterstattung. Selbst wenn über die Eremitage am Kamp in Printmedien, TV und Radio berichtet wurde, mussten die Vernissagen einen Eventcharakter aufweisen und von angekündigter Prominenz besucht werden, um die Aufmerksamkeit der überregionalen Presse zu erhalten. Lokale Medien bestanden wiederum auf das obligate Bild von Künstler/Künstlerin, Galerist, Besucher drapiert vor einem so nicht mehr wahrzunehmenden Kunstwerk. Das Werk und dessen Aussage besprochen zu sehen, war dagegen schwer zu erreichen. Es geht ohne entsprechendem Werbebudget, welches unter dem Mantel „Medienkooperation“ die Zugänge zur Presse öffnet, inzwischen wenig. Als Konsequenz wurde die Pressearbeit von der Galerie vor zwei Jahren eingestellt.

Die Errichtung und der laufende Betrieb des Kunstraums wurden ausschließlich privat finanziert. Der Sponsor aus dem Bereich der Unternehmensberatung war nun auch mit einer Kosten-Nutzen-Analyse hilfreich. In Verantwortung gegenüber den ein-

gesetzten Geldmitteln und dem erbrachten Zeitaufwand, erfolgt daher nach fünf Jahren die Einstellung des laufenden Galeriebetriebs.

In den Mittelpunkt rückt stattdessen die Sammlung Feigel. Hier wird der Pflege von Überlassungen des Gesamtwerks von Künstlern und Künstlerinnen mehr Aufmerksamkeit zukommen und weiter gezielt in Ankäufe investiert werden. In der langfristigen Ausrichtung und intensiven Auseinandersetzung

löst sich die Sammlung noch mehr von Marktströmungen und geht abseits der Berichterstattungen unbeirrt eigene Wege.

### „Das war's“ - Fest

**am Samstag, 12. Oktober 2019, 17 Uhr mit einer Feuerperformance von Peter Berger**

**Eremitage am Kamp, 3593 Wegscheid am Kamp, Nr. 14**

**Ausstellungsbeiträge von Eugen Plan, Hans Wörtl, Eva Eder N., Christoff Wiesinger, Jospheh Kühn, Robert Petschinka, Peter Kohl, Micha Wille, Harald Gfader, Sonia Gansterer, Stefania Zorzi (in Reihenfolge der Einzelausstellungen)**

Die Einwohner der Gemeinde sind herzlich eingeladen an diesem Ereignis teilzuhaben.

*Clemens Feigel*

# FREIE WOHNUNGEN



**3593 Neupölla 21 bzw. 115  
3594 Franzen 78**

56 m<sup>2</sup> - 74 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
in Miete (teilweise mit Kaufoption)

**EIGENMITTEL AB € 2.180,-**

Terrasse bzw. Balkon

PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Energiekennzahl:

- HWB<sub>RK</sub> ca. 18 - 56 kWh/m<sup>2</sup>a

Förderung vom Land NÖ



Gemeinnützige Bau- und  
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

[www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

Tel. 02846/7015 | [wav@waldviertel-wohnen.at](mailto:wav@waldviertel-wohnen.at)

## Musikverein Pölla

An einem neuen Ort fand das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins Pölla statt, nämlich in der Taverne Greillenstein. Am 18. Mai 2019 erklangen daher vor vielen Stammgästen, aber auch vor vielen neuen Besuchern unter anderem die Melodien aus der Operette „Der Vogelhändler“, der Popsong „How deep is your love“ von Take That oder das neue Konzertwertungsstück „Concerto d’amore“. Das Konzertprogramm wurde von unserer Kapellmeisterin Elisabeth



Bichl sehr abwechslungsreich gestaltet – so waren auch Solo-

stücke für Oboe und Amboss zu hören. Auch die Jungmusiker vom JBO Pölla hatten gleich zu Beginn des Konzerts ihren umjubelten Auftritt. Wir haben uns in den neuen Räumlichkeiten sehr wohl gefühlt, freuen uns aufs nächste Jahr und bedanken uns bei allen Gästen, die uns von Dobra nach Greillenstein gefolgt sind!

Für die Jungmusiker und alle, die es noch werden möchten,

haben wir uns zu Ende des Sommers etwas Besonderes einfallen lassen: Gleichsam als Start- und Kennenlernveranstaltung für die kommenden JBO-Proben veranstalteten wir am 31.8.2019 einen Kindernachmittag am Sportplatz in Altpölla. Verschiedene Stationen und Gemeinschaftsspiele haben wohl alle ins Schwitzen gebracht, aber sie auch ein Stück näher gebracht.

*Evelin Nagl*



### Obstbaumpflanzaktion

Hochwertige Obstbäume günstig bestellen von 19. Juli bis 6. Oktober 2019



[www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion)

Aus über 500 verschiedenen Sorten Äpfel, Birnen, Zwetschken, Kirschen und Kriecherl wählen und online bestellen.

#### Ein Obstbaumset beinhaltet:

- hochstämmigen Obstbaum inkl. Verbißschutzgitter, Pflock, Anbindeband, bei Apfelbäumen zusätzlich: Wühlmausgitter
- gegen Aufpreis: Biberschutz, zusätzliche Verbißschutzgitter und Pföcke

#### Kosten des Baumsets:

Für Landwirte: gefördertes konventionelles Baumset € 25,-, Bio-Baumset € 28,-

Für Privatpersonen: konventionelles Baumset € 45,-, Bio-Baumset € 48,-

Die Bezahlung erfolgt bar am gewünschten Abholtag direkt vor Ort.

Weitere Infos, Bestellungen, uvam.: [www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion)

Unterstützt durch das Land NÖ & durchgeführt von den Leader-Regionen:



[www.leader-kamptal.at](http://www.leader-kamptal.at)

## **Kampseen im NÖ-Vorentscheid bei „9 Plätze – 9 Schätze“**

*Kampseen im Rennen um die Teilnahme an der beliebten ORF-Show,  
Voting für NÖ startet Anfang Oktober.*



***Die Kampseen wurden in den 1950-er Jahren errichtet und sind landschaftlich nicht mehr wegzudenken. Im Bild ist der Kampsee Ottenstein zu sehen, der sich - wie die anderen beiden Kampseen Dobra und Thurnberg - durch sein vielfältiges Freizeitangebot und als beeindruckende Naturkulisse auszeichnet.***

Seit 2014 kürt der ORF mit seinem Publikum jährlich das schönste Plätzchen Österreichs: Zu den bekanntesten Sieger-Orten, die Moderator Armin Assinger bisher präsentieren durfte, zählen u. a. der Grüne See in der Steiermark und das Tiroler Kaisertal.

Regionsobmann Bürgermeister  
Gerhard Wandl (Rastefeld)



freut sich über die Nominierung der Kampseen.

Vorab wird mittels Publikums-voting in jedem Bundesland aus drei Orten der

Teilnehmer fürs große Finale in Wien gewählt. Die drei Kandidaten des Vorentscheides für Niederösterreich werden am 4. Ok-

tober 2019 im ORF-Nachrichtenmagazin „NÖ heute“ um 19:00 Uhr präsentiert - mit dabei sind diesmal die Kampseen Ottenstein, Dobra und Thurnberg.

Sie werden mit zwei weiteren Orten aus dem Bundesland ins Rennen fürs Finale von „9 Plätze - 9 Schätze“ gehen.



**Am 04. Oktober um 19:00 Uhr**

**Bitte mitstimmen!**

## **Geschätzte BürgerInnen unseres Einzugsgebietes!**

Der Sommer ist bereits vorüber, die Bäume verlieren die Blätter und der Herbst hält langsam aber sicher Einzug. Ein für uns sehr interessantes erstes Halbjahr 2019 liegt hinter uns, wir sind voller Elan ins letzte Jahresdrittel gestartet.

Die im August durchgeführte Mitgliederwerbeaktion konnte in allen Gemeinden abgeschlossen werden. Es ist mir ein Anliegen, mich für Ihre breite und wohlwollende Unterstützung zu bedanken. Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass der größte Teil der zugesagten freiwilligen Mitgliedsbeiträge über Bankeinzüge realisierbar wurde und die unterstützenden Mitglieder auch auf diesem Wege dem Roten Kreuz helfen, Verwaltungskosten zu sparen.

Allfällige Änderungen können jederzeit und völlig unbürokratisch telefonisch an der Bezirksstelle Allentsteig erfolgen. Dank der Bevölkerung ist es nunmehr gelungen, die Rot Kreuz Arbeit in der gewohnt hohen Qualität sicherzustellen und für die nächste Zukunft abzusichern. Neben der finanziellen Absicherung ist es aber auch die ideelle Unterstützung, die eine Vielzahl von freiwilligen Mitarbeitern täglich motiviert ihre Freizeit in den Dienst der Menschlichkeit zu stellen! DANKE!

Weiters möchten wir Sie auf unsere nächsten Aktivitäten aufmerksam machen. Wir würden uns freuen, Sie bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

### **Rot Kreuz Ball am 16.11.2019**

20:00 Uhr im Gasthof Klang in Echtsenbach  
um Tischreservierung im Gasthof Klang wird gebeten

### **Betreutes Reisen 22.11.2019**

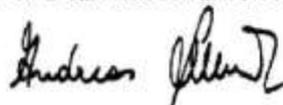
Abfahrt 07:30 Uhr vom Rot Kreuz Haus in Allentsteig  
Schlösseradvent am Traunsee  
Rückkehr ca. 19:00 Uhr  
Preis: € 75,- (inkl. Busfahrt, sämtliche Eintritte und Führungen)

### **Seniorentreff am 04.12.2019**

15:00 Uhr im Rathaus Allentsteig (Sitzungssaal)  
„Adventnachmittag“: Gedichte und Geschichten erzählt von Isolde Kerndl  
umrahmt mit Musik aus der Adventzeit

Für Fragen steht Ihnen unser Team jederzeit zur Verfügung. Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Mo-Fr zwischen 08:00 und 16:00 Uhr unter 059144/72400.

Der Bezirksstellenleiter



Andreas Schleritzko, LRR

## Ferienspaß Pölla

Bereits zum sechsten Mal gab es auch heuer wieder in den Sommermonaten „Pölla's Ferienspaß“.

Begonnen haben wir mit dem Kreativtag, bei dem die Kinder kleine Körbchen flechten konnten und diese dann mit selbstgemachten Badebomben befüllten.

Ein besonderes Erlebnis war auch das Brotbacken in der Bio-bäckerei „BROTocnik“ in Burgwiesen. Jedes Kind brachte voller Stolz ein selbstgebackenes Brot und auch Gebäck mit nach Hause.

Unter dem Motto „alles was Flügel hat“ stellten die Jäger tolle Insektenhotels mit den Kindern her. Auch da durfte jedes Kind selber mitanpacken und sein eigenes Hotel für zu Hause basteln und dann auch gleich im Garten aufstellen.

In der vierten Ferienwoche gab es unsere bereits traditionelle Erlebnissportwoche von „Xundinsleben“. Es nahmen 26 Kinder teil und während dieser Woche stand viel Spaß und Bewegung im Vordergrund. Das Programm war wie gewohnt abwechslungsreich und reichte von Trendsportarten, Fitnessspielen, Natur und Abenteuer, Kochkurs, Freibad Zwettl, ... bis zur gemeinsamen Abschlussvorführung mit Sommertanz und Akrobatik.

Leider hat uns beim Beachvolleyball das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht. Dafür wird dieser Programmpunkt nächstes Jahr fix eingeplant.

Zum Ferienabschluss wurde es noch mal richtig spannend! Nach einer tollen Schnitzeljagd

und Grillen durften sich die Kinder noch durch den finsternen Gruselwald wagen. Hier lauerten auf die Kinder viele unheimliche Geräusche, Tierlaute, Wasserspritzattacken und zum Schluss noch eine unheimliche Hexe. Ein gelungenes Erlebnis für Groß und Klein!

Insgesamt haben an den 4 Programmtagen ca. 100 Kinder mitgemacht. Über die große Teilnahme freuen wir uns sehr. Wer Ideen für nächstes Jahr hat, kann sie uns gerne mitteilen!

Vielen Dank an ALLE, die zum Zustandekommen von „Pölla's Ferienspaß 2019“ beigetragen haben!

*Andrea Ranftl &  
Sandra Warnung*



## LAK-Wandertag mit Start in Waldreichs

Die Landarbeiterkammer durfte sich bei ihrem Wandertag am 7. September über 300 Teilnehmer aus allen Ecken Niederösterreichs freuen. Dass es im Waldviertel Anfang September schon etwas „herbstelte“ tat der ausgezeichneten Stimmung keinen Abbruch. „Die Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft sind es gewohnt, bei jeder Jahreszeit in und mit der Natur zu arbeiten. Mit unserem Wandertag wollen wir die Gesundheit und Fitness der Mitglieder fördern, ihnen aber gleichzeitig auch die vielen verschiedenen Landschaften in NÖ näherbringen“, so NÖ-Landarbeiterkammer Präsident Andreas Freistetter in seiner Begrü-



ßungsrede vor dem Start beim Schloss Waldreichs.

Knapp 13 Kilometer ging es danach vom Schloss Waldreichs über den Teichwanderweg entlang der Fischeiche des Gutes Ottenstein und Reichhalms

Richtung Ruine Dobra und entlang des Kampsees Dobra zurück zum Schloss Waldreichs. Auf halber Strecke wurden die Wanderer auf einer Labstelle vom Mitarbeiterteam des Forstgutes Ottenstein verköstigt.



17. NÖ Tage der Offenen Ateliers

**19. und 20. Oktober 2019**

In unserer Gemeinde ist an diesen Tagen das Atelier von **Jutta und Janosz Szabo** in Kleinraabs 2 geöffnet. Hier wird Keramik und Kunsthandwerk geboten.

Ebenso gewährt **Frau Helga Ohrfandl** Einblick in ihren Bilderstadel in Wetzlas.

**Geöffnet ist am Samstag von 14:00 - 18:00 Uhr und am Sonntag von 10:00 - 12:00 Uhr sowie 14:00 - 18:00 Uhr.**

**Steinmetzmeister  
Martin Ohrfandl**

Atzelsdorf 10

3595 Brunn/W.

Tel. + Fax: 02989/2486

Mobil: 0664/ 463 98 98

**Grabanlagen Renovierungen  
Inskriften**

## Landesrat Schleritzko besuchte Sonderausstellung

An einem Sonntag im Juli nutzte der niederösterreichische Finanzlandesrat DI Ludwig Schleritzko die Gelegenheit für einen Besuch der Sonderausstellung „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ im „Ersten österreichischen Museum für Alltagsgeschichte“ in Neupölla. Zur seiner Begrüßung fanden sich neben Museumskustos Wolfgang Umgeher auch Bürgermeister Günther Kröpfl und Vizebgm. Ing. Johann Müllner sowie mehrere Gemeinderäte ein.



Abbildung: v.l.n.r. Reinhard Endl, Martin Nussbaum, Günther Kröpfl, DI Ludwig Schleritz-

ko, Sandra Warnung, Ing. Johann Müllner und Wolfgang Umgeher (Foto: Museum)

## Buch über „Arisierung“ eines Kremser Weingutes

Im Rahmen der Sonderausstellung „Jüdische Familien im Waldviertel und ihr Schicksal“ wurde am 21. Juni das Buch von Bernhard Herrman und Robert Streibel „Der Wein des Vergessens“ im Kulturhof Neupölla vorgestellt. In diesem auf zahlreichen Dokumenten basierenden „historischen Roman“ wird die Geschichte der berühmten Riede Sandgrube 13 und ihres

jüdischen Besitzers Paul Robitschek sowie von dessen Geschäfts- und Lebenspartner August Rieger beleuchtet. Die Denunziationen erleichtern die „Arisierung“ dieses Besitzes, der zur Grundlage der berühmten Winzergenossenschaft Kreams wurde.

Nach der Kuratorenführung von Dr. Friedrich Polleroß erläuterte Dr. Robert Streibel, Direktor der

VHS Hietzing und Kremser Stadthistoriker sowie Gedenkarbeiter, die Entstehungsumstände des Buches. Der Zufallsfund durch den Nachkommen des ehemaligen Gutsverwalters, Bernhard Herrman, bot den Ausgangspunkt für das Werk.

Der Autor las einige Passagen aus dem Buch, die die Stimmung in Kreams vor und nach dem Anschluss verrieten sowie die Verzweiflung des über Triest nach Frankreich und schließlich Venezuela geflohenen Robitschek deutlich werden ließen. Die beiden Besitzer erhielten zwar eine finanzielle Entschädigung, starben aber bald darauf, sodass der Mantel des Vergessens über die Sache geblieben wurde und weder die Nichte Robitscheks in Venezuela noch die heutigen Verwalter der Genossenschaft von den Ereignissen etwas wussten oder wissen konnten.



Vzbgm Ing. Johann Müllner, Christoph Mayer MAS, Emer. Univ.-Prof. Dr. Hanns Haas, Dr. Robert Streibel, Dr. Friedrich Polleroß, Univ.-Prof. Dr. Thomas Winkelbauer, Vizekanzler a.D. Dr. Wolfgang Brandstetter (Foto: Museum)

## Pfarrverbandsfest in Altpölla

Am Sonntag, dem 23. Juni wurde mit einer hl. Messe in der Pfarrkirche Altpölla das diesjährige Pfarrverbandsfest gefeiert. Der Pfarrverband besteht seit 2015 und umfasst die Pfarren Altpölla, Franzen, Krumau am Kamp, Idolsberg und Neupölla.

In seiner Predigt lobte Pfarrer Dr. Andreas Janta-Lipinski den Zusammenhalt und das Engagement der Pfarrangehörigen der fünf Pfarren. Die hl. Messe wurde von Sängerinnen und Sängern aus den fünf Pfarren musikalisch gestaltet.

Unter musikalischer Begleitung des Musikvereines Pölla zogen

die Ehrengäste, die Freiwilligen Feuerwehren und Kirchenbesucher in den Pfarrhof-Stadel, wo der gemütliche Teil des Pfarrverbandsfestes beim Frühschoppen stattfand.

Der Reingewinn des Festes wird für Renovierungsarbeiten bei der Kirche und im Pfarrhof Altpölla verwendet.



**NÖ-RADFAHRHELMAKTION 2019**

**Neuer, sportlicher In-Mold®-Radfahrhelm im NÖ-Design.**

Gut durchlüfteter Helm mit Insektenschutznetz im Frontbereich. Einfache Größenanpassung mittels Drehrad.

CE, TÜV-GS geprüft nach europäischer Norm EN 1078

Gefördert von Land Niederösterreich Selbstzahlerpreis nur

**€ 9,50**

Mehr Infos auf [www.achtung.at](http://www.achtung.at)

**Reflex-Armbänder** Mit den hochreflektierenden Bändern sind Kinder und Erwachsene sichtbar sicherer unterwegs! 2 Stk.-Packung. **€ 6,-**

**Haushaltslöschdecke** Diese Haushaltslöschdecke gehört in jeden Haushalt. Größe 100x100cm **€ 16,-**

**Rauchmelder** TESTSIEGER-Rauchmelder mit fix eingebauter 10-Jahres-Batterie. E-Electronics Modell 650 **€ 26,-**



### KÖRPERTRAINING

Rückenfit und Beckenboden-stark durch **PILATES**  
Mo/Di/Mi/Do 9-10h

Geschmeidig, gedehnt und elastisch durch spiraldynamisches **YOGA**  
Mo/Di/Mi/Do 15-16.15h  
Fr 9-16.15h

Keine Vorkenntnisse erforderlich! Einstieg jederzeit möglich!  
Mit **Martina Wichtl**, Tel: 0680/126 24 11, [martinawichtl@gmx.at](mailto:martinawichtl@gmx.at)  
Kursbeschreibungen auf [www.raum8.at](http://www.raum8.at)

### MASSAGE

Relaxing durch **ENTSPANNUNGSMASSAGE** (30/50 Minuten)  
ab November 2019 mit **Susanne Rosenberg**  
Termine nach telefonischer Vereinbarung: 06991/924 56 59



Zentrum für Bewegungskunst, 3594 Reichhalm 11

Das erste österreichische Museum für Alltagsgeschichte lädt herzlich zur **Buch- und Filmpräsentation**

**„Bäuerlicher Alltag nach 1945“ am  
Freitag, 4. Oktober 2019,  
um 19:00 Uhr im Kulturhof Neupölla**

Manfred Leeb stellt sein heuer veröffentlichtes Buch „Bäuerliches Handwerk im Waldviertel nach 1945“ vor. Manfred Leeb (Jahrgang 1944) wuchs in Winkl auf und beschreibt in seinem Buch den Alltag in diesem Nachbarort von Neupölla in der Nachkriegszeit.

Weiters wird in Anwesenheit der Filmemacherin Anna Thaller der Dokumentarfilm „Körndlbauern & Zegerlträger“ vorgeführt. Der 2008 im Bereich von Langenlois gedrehte Film dokumentiert die Arbeit der Getreide- und Weinbauern in früheren Zeiten: Motto: „Ein Mähdrescher ersetzt 100 Arbeitskräfte“.



## Wirbelsäulengymnastik

**Beginn:** ab **Mittwoch, 30. Oktober 2019, 19:00 Uhr - 20:00 Uhr**

**Wo:** Turnsaal Volksschule Altpölla

**Kosten:** Kursgebühr für 15 Einheiten zu je 60 Minuten  
€ 27,00 für Kneipp-Mitglieder  
€ 45,00 für Nicht-Mitglieder

**Leitung:** Dipl. Päd. Elisabeth KÖSTLER - geprüfte Wirbelsäulen- und Beckenbodentrainerin



## Kathrinimarkt in Neupölla

Am **9. November** findet in Neupölla wieder der Kathrinimarkt statt. Bereits zum 16. Mal wird er nun in der jetzigen Form mit Handwerksvorführungen, bäuerlichen Direktvermarktern und dem traditionellen Jahrmarkt abgehalten.

Im Kulturhof befindet sich wieder die Gesundheitsstraße mit verschiedenen Stationen, wie Blutzucker-, Cholesterin- und Blutdruckmessung. Am Infostand der Stephansapotheke

Horn erhalten Sie Information zu den neuesten Gesundheitsprodukten. Ebenso erwartet Sie wieder eine Buchausstellung mit vielen Kinderbüchern, Romanen und Bastelbüchern.

Am Nachmittag führt die Landjugend Pölla für die jüngsten Marktbesucher ein Kasperltheater im Kindergarten auf.

Wir freuen uns wieder auf einen informativen und erlebnisreichen Tag in Neupölla.



## Unternehmen im Waldviertel suchen Arbeitskräfte



Nichts ist so schwer zu widerlegen wie ein Vorurteil. Das gilt besonders für den Arbeitsmarkt Waldviertel. Dass es in der Region keine Arbeitsplätze gibt und die Menschen daher abwandern, ist ein hartnäckiges und vor allem veraltetes Bild. Gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden wollen wir dieses Bild entstauben.

Im Gespräch mit Menschen in unserem Umfeld wird uns immer wieder bewusst, dass viele nicht wissen, dass es bei uns im Waldviertel mittlerweile sehr viele gute Jobs für gut ausgebildete Menschen gibt und dass Pendeln oder sogar Wegziehen oft nicht notwendig ist.

Denn, spricht man mit Firmenchefs, so zeigt sich meist ein völlig anderes Bild. Ob Raiffeisenbank Waldviertel Mitte, Le-

bens.Resort Ottenschlag, AG-RANA oder Pollmann. Alle erzählen von der dringenden Suche nach Arbeitskräften und Lehrlingen! Im Radio hört man vom Maschinenring, der um Arbeitskräfte wirbt. An der Kassa im SPAR-Markt liest man von der Suche nach Lehrlingen. HARTL HAUS veranstaltet laufend Lehrlings-Infoabende. Die KASTNER Gruppe hat extra Videos produziert, um ihre interessanten Berufsbilder und Jobs anschaulicher bewerben zu können.

Noch nicht überzeugt? Machen Sie sich selbst ein Bild!

Werfen Sie zum Beispiel einen Blick in die 3. Auflage des Karrierekompasses für die Region von [jobwald.at](http://jobwald.at) oder auf die vielen Hundert Jobinserate unter [www.arbeiten-im-waldviertel.at](http://www.arbeiten-im-waldviertel.at).

Im August 2019 waren beim AMS 1.407 offene Stellen in den Waldviertler Bezirken ausgeschrieben.

Oder besuchen Sie die Waldviertler Jobmesse, an der jährlich 80 regionale Betriebe teilnehmen, um ihre Berufsbilder und Arbeitsplätze zu präsentieren und Arbeitskräfte und Lehrlinge zu finden!

Helfen auch Sie der Region und ihren Betrieben, in dem Sie weiter erzählen, dass sich im Waldviertler Jobwald in den letzten Jahren viel getan hat und dass zahlreiche Firmen dringend nach Arbeitskräften suchen! Denn nur mit genügend Arbeitskräften können die Betriebe im Waldviertel bleiben! Infos unter [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at)

WIRTSCHAFTS FORUM WALD VIERTEL

**Waldviertler Jobmesse**

Freitag 04.10. & Samstag 05.10.2019  
in der Stadthalle Schrems

**TOP - JOBS  
im Waldviertel!**

Informieren Sie sich auf [www.wfv.at](http://www.wfv.at)

### Video ansehen!

Unser Kurzvideo beschreibt in 2min40 ein paar der vielen Möglichkeiten, die die Region mittlerweile bietet. Überzeug dich selbst!

SCAN ME



FÜR IHRE SICHERHEIT  
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag  
**5. Oktober 2019**  
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.



DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE

**SIRENENPROBE**



15 sec.

**WARNUNG**



3 min. gleichbleibende Dauer

**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



**ALARM**

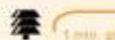


1 min. auf- und absteigender Heulen

**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



**ENTWARNUNG**



1 min. gleichbleibende Dauer

**Ende der Gefahr.**  
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



Weitere Informationen bei Ihrer Serviceorganisation:

NÖ Zivilschutzverband  
3430 Tulln, Langenleberner Straße 105  
Telefon: 02272/61820 • Mail: noezsv@noezsv.at



www.noezsv.at

**Leopoldi LAUF**

9:30 Uhr Kinder- und Jugendläufe  
11:00 Uhr Hobby- (3 km) und Hauptlauf (9 km)  
12:00 Uhr Nordic Walking (6 km)

**1. Jaidhofer Leopoldlauf**  
**16. November 2019**

www.eisengraben-aktiv.sportunion.at



Gemeinsam Wege gehen.

**Wir öffnen für Sie die Türen!**

**Samstag, 19. Oktober 2019, 10 - 16 Uhr**

**Hilfswerk Zwettl**

Hauensteinerstraße 15, 3910 Zwettl

**SCHAUEN SIE VORBEI!**

- Einladung zu Gulasch und Bier sowie Kaffee und Kuchen
- Blutdruck und Blutzucker messen
- Information zu den Hilfswerk-Angeboten: Pflege und Betreuung zu Hause, Notruftelefon, Essen auf Rädern, Besuchsdienst, Familienberatung, Kinderbetreuung, Lerntraining, Psychotherapie, Diagnostik, etc.

Wir freuen uns auf Sie!

**Hilfswerk Niederösterreich**

Hilfe und Pflege daheim Zwettl | T 02822/542 22-201  
Familien- und Beratungszentrum | T 02822/542 22-101

www.hilfswerk.at/niederoesterreich



## Herzlichen Glückwunsch zum Familiennachwuchs



Markus Steinbacher und Corinna Rist aus Wegscheid am Kamp freuen sich über die Geburt von Tochter Adriana.



Gf. GR Reinhard Endl und GR Andrea Ranftl überbrachten Robert Trondl und Michaela Thor aus Neupölla Glückwünsche der MG Pölla zur Geburt von Sohn Elias.

## SEITENBLICKE



Der Seniorenbund Pölla machte im Sommer einen 5-tägigen Ausflug Rhein-Mosel.



Die Kinder der Ferienbetreuung im Kindergarten schicken sonnige Grüße.



Das Kulturfestival „Klangraum Dobra“ auf der Ruine Dobra begeisterte auch heuer wieder das Publikum



Am 7. Juli fand die feierliche Einsegnung der neu renovierten Pfarrkirche Franzen statt.



Beachvolleyballturnier der LJ Pölla am neuen Platz in Franzen am 14. Juli 2019



Erntedankfest in der Pfarrkirche Franzen am 22. September mit musikalischer Gestaltung durch die LJ Pölla.



Mit Freude starteten 8 Kinder in die erste Klasse der Volksschule Altpölla.



Volkstanzvorführung der LJ Pölla bei der Agape nach dem Erntedankfest. Wie jedes Jahr durfte auch das Publikum bei einem Tanz mitwirken.

Fotos Erntedank ©Hollensteiner Leopold

## Gratulationen



Die Mitglieder des Gemeinderates gratulierten  
gf. GR Reinhard Endl zum 50. Geburtstag.



Frau Anna Scherz aus Franzen feierte mit Familie  
und Gemeindevertretern den 80. Geburtstag.



Herr Karl Aschauer aus Nondorf feierte seinen  
95. Geburtstag.



©Leopold Hollensteiner

Die Obmannstellvertreter der Pfarrgemeinderäte  
der Pfarren Idolsberg, Neupölla und Altpölla gratu-  
lierten GR Dr. Andreas Janta-Lipinski zum 30jähri-  
gen Priesterjubiläum.



Neben Sohn Wolfgang mit Lebensgefährtin Helga  
gratulierten auch Vertreter aus Gemeinde und Seni-  
orenbund Pölla Frau Emma Walter aus Neupölla im  
Seniorenheim St. Martin in Zwettl zum besonderen  
Jubiläum des 100. Geburtstages.

*Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren.*

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pölla, 3593 Neupölla 4;  
Tel. 02988/6220, Email: [gemeinde@poella.at](mailto:gemeinde@poella.at), Homepage: [www.poella.at](http://www.poella.at)  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günther Kröpf  
Verlags- und Herstellungsort: 3593 Neupölla 4 (Gemeindeamt in Eigenvervielfältigung)

## Ärztendienst an den Wochenenden

Sa 05.10.2019	Dr. Mies
So 06.10.2019	Dr. Mies
Sa 12.10.2019	Dr. Dollensky
So 13.10.2019	Dr. Dollensky
Sa 19.10.2019	Dr. Schubert
So 20.10.2019	Dr. Schubert
Sa 26.10.2019	Dr. Erstic
So 27.10.2019	Dr. Erstic
Fr 01.11.2019	Dr. Mies
Sa 02.11.2019	Dr. Mies
So 03.11.2019	Dr. Mies
Sa 09.11.2019	Dr. Tueni
So 10.11.2019	Dr. Tueni
Sa 16.11.2019	Dr. Tueni
So 17.11.2019	Dr. Tueni
Sa 23.11.2019	Dr. Erstic
So 24.11.2019	Dr. Erstic
Sa 07.12.2019	Dr. Erstic
So 08.12.2019	Dr. Erstic
Sa 14.12.2019	Dr. Dollensky
So 15.12.2019	Dr. Dollensky
Sa 21.12.2019	Dr. Tueni
So 22.12.2019	Dr. Tueni

### Mitteilung von Dr. Tueni

Die **Ordination** ist an folgenden Tagen wegen Urlaub bzw. Fortbildung **geschlossen**:

**28.10. - 31.10.2019**

**28.11. - 29.11.2019**

Kassenärztlicher **Wochenend- und Feiertagsdienst** ist **ausschließlich** in der Zeit **zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr**.

Die **Nachdienste** in der **Zeit von 19:00 Uhr - 7:00 Uhr** werden in ganz Niederösterreich von **Notruf NÖ** unter der **Rufnummer 141** erbracht.

#### **Dr. Dollensky** Gruppenpraxis

Waldzeile 654  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02985/2340

#### **Dr. Erstic** Andjela

Dr. Robert Braun Str. 8  
3595 Brunn/Wild  
☎ 02989/22 000

#### **Dr. Greilinger** Anita

Schillerstraße 163  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02985/2308

#### **Dr. Mies** Peter

Paul Troger Straße 1  
3591 Altenburg  
☎ 02982/2443

#### **Dr. Schubert** Heidelinde

St. Leonhard/Hw. 61  
3571 Gars/Kamp  
☎ 02987/2305

#### **Dr. Tueni** Christian

Neupölla 93  
3593 Neupölla  
☎ 02988/6236

#### **Notrufnummern**

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112
Ärztendienst	141



# VERANSTALTUNGEN

## Monat Oktober

Di 01.	„Nimm da Zeit“ - Seniorentreff im GH Steinhauer, Wegscheid/K.	14:00 Uhr
Do 03.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Fr 04.	Buch- und Filmpräsentation „Bäuerlicher Alltag nach 1945“ im Kulturhof Neupölla	19:00 Uhr
Sa 05.	Abschlussfeier Dorfspele im Kulturhof Neupölla	17:00 Uhr
So 06.	Benefizwandertag des ÖKB Fuglau, Treffpunkt Mahersdorf bei der Kapelle	10:00 - 14:00 Uhr
Mi 09.	Reigentanz, wöchentlich im Turnsaal der VS Altpölla	15:00 Uhr
Fr 11.	Bilanz der Arbeitskreise + Vorstellung Projekt „KLAR“ im Kulturhof Neupölla	19:00 Uhr
Sa 12.	Herbst-Teichreinigung am Franzener Teich, Fischereiverein Franzen	09:00 Uhr
Sa 12.	„Das war's Fest“ in der Eremitage am Kamp, Wegscheid/Kamp 14	17:00 Uhr
So 13.	Oktoberfest im Gasthaus Kainrath in Altpölla	10:00 Uhr
Sa 19.	Firmen- und Vereinsturnier am Asphaltstockplatz in Schmerbach/K.	13:00 Uhr
Sa 19.	Benefiz-Schießbewerb des ÖKB Fuglau/OG Pölla, ÖKB Schießanl. Greillenstein	13:00 Uhr
Sa 19. u. So 20.	Tage der offenen Ateliers im Atelier J & J Szabo sowie im Bilderstadel von Frau Helga Ohrfandl in Wetzlas; So 10:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Sa 26.	Familienwandertag der ÖVP Pölla, Start in Altpölla	10:00 Uhr
Mi 30.	Wirbelsäulengymnastik im Turnsaal der Volksschule Altpölla, wöchentlich	19:00 - 20:00 Uhr
Do 31.	Halloweenparty des Dorferneuerungsvereines in Wetzlas	18:00 Uhr

## Monat November

Fr 01.	Allerheiligenmesse mit Friedhofsgang in der Pfarrkirche Altpölla	09:00 Uhr
Di 05.	„Nimm da Zeit“ - Seniorentreff im Gasthaus Hörndl, Neupölla	14:00 Uhr
Do 07.	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Sa 09.	Kathrinimarkt in Neupölla	09:00 - 17:00 Uhr
Sa 30.	Weihnachtsmarkt der Bastelrunde in der Volksschule Altpölla	16:00 - 19:00 Uhr

## Monat Dezember

So 01.	Weihnachtsmarkt der Bastelrunde Altpölla in der Volksschule Altpölla	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Di 03.	„Nimm da Zeit“ - Adventfeier mit gemeinsame Mittagessen; Gasthaus Speneder	12:00 Uhr
Do 05..	Mutter-Eltern-Beratung in der Volksschule Altpölla	08:30 Uhr
Sa 07.	Adventfenster schau'n und Glühweinstand des DEV und der FF Altpölla im Feuerwehrhaus Altpölla	18:00 Uhr
So 08.	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes Pölla im Kulturhof Neupölla	14:00 Uhr
Sa 14.	Glühweinstand der FF Neupölla am Hauptplatz Neupölla	18:00 Uhr
So 15.	Advent in Franzen, Hl. Messe	10:00 Uhr
Sa 21.	Punschstand und Wintersonnwende der FF Franzen	18:00 Uhr
Mi 25.	Weihnachtsbuffet im Hotel Wegscheidhof in Wegscheid/Kamp, auch am 26.12.	12:00 Uhr
So 26.	Laternen-Wanderung der Dorfgem. Schmerbach, Start Gasthaus Trapel	16:00 Uhr